

FAMILIENGOTTESDIENST MIT KRIPPENSPIEL

Schöpfungskirche Bischofswiesen, Heiligabend 2012

Für viele Familien ist der Besuch des Familiengottesdienstes zu Weihnachten ein fester Bestandteil des Festes. Dabei darf natürlich das Krippenspiel nicht fehlen und so haben 6 Kinder – Lara, Sarah, Lea, Katja, Janis und Sophie - fleißig geprobt, um dann in der vollbesetzten Kirche ihr Krippenspiel vortragen zu können.

Die Geschichte handelt von einer Gruppe von Hirten, die irgendwo auf dem Feld in der Nähe der kleinen Stadt Bethlehem im kalten Winter ihre Tiere hüten und sich am Feuer wärmen.

Geführt wird die vierköpfige Schar vom Großvater, gespielt von Sarah. Beim Blick in den Sternenhimmel denkt er über die wichtigen Dinge nach und berichtet den anderen Hirten von den Prophezeiungen, dass ein neuer König kommen wird. Sein Enkel Jona, dargestellt von Lea, malt sich diesen König prachtvoll aus, sein Großvater mag ihm diese Sichtweise auch nicht nehmen. Da Jona als armer Hirtenjunge dem neuen König keine wertvollen Geschenke bringen kann, beschließt er, dem König ein Lied auf seiner Flöte zu spielen und beginnt sofort fleißig zu üben.

Plötzlich erscheint ein Engel, gespielt von Sophie, und verkündet die Ankunft eben dieses neuen Königs. Doch nicht im fernen Jerusalem, sondern hier, in dem kleinen Ort Bethlehem soll er zu finden sein. Nicht in einem Palast, sondern in einem Stall. Nachdem der Ort so nahe ist und der Engel den Hirten den Weg weist, machen sich diese auf den Weg. Welch eine herbe Enttäuschung für Jona, als er den neugeborenen Jesus sieht: kein prachtvoller König, sondern ein kleines Kind in einer armen Krippe. Für diesen König mag er sein Lied nicht spielen. Das Kind weint, und alle Bemühungen, es zu beruhigen, scheitern. Schließlich spielt Jona doch für Jesus auf der Flöte und darf sich freuen, dass Jesus sein Lied gefällt und nicht mehr weint.

Text und Fotos: Wolfgang Sauer



Textsicher und ausdrucksstark spielten die Kinder ihre Rollen.



Der Großvater berichtet vom König.



Plötzlich erscheint ein Engel.



Jona spielt für den neugeborenen Jesus.



Einen Extra-Applaus gab es für das Geigenspiel von Katja.



Lara als Erzählerin